



Kantonverband Zürcher Schützenveteranen KZSV

Aktuar

Christian Hosig, Ausserdorfstrasse 5, 8933 Maschwanden
Tel. 044 767 13 82

E-Mail: chrhosig@bluewin.ch

Bericht zur 22. DV KZSV vom 9. März 2024 in Küsnacht

Ernennungen der Ehrenveteranen, Abgabe der Verbandsauszeichnungen, Wahlen, Ehrungen und Grussbotschaften waren die Höhepunkte an der diesjährigen Delegiertenversammlung des KZSV in Küsnacht.



Um 14.00 Uhr gibt Präsident Martin Landis der Hadliker Huusmusik das Zeichen zum Fahnenmarsch. Alle Anwesenden stehen dazu auf. Der Fähnrich Urs Kamm, begleitet von zwei Ehrendamen, schreitet durch die festlich geschmückten Tischreihen vor die Bühne und salutiert mit der Verbandsfahne.



Eröffnungsrede des Präsidenten

Martin Landis dankt unserem Fähnrich Urs Kamm und den beiden Ehrendamen für den Einzug unserer Verbandsfahne. Das Schützenjahr 2023 verlief für uns Schützen normal. Wir konnten unser Hobby in den Schiessanlagen ausüben und uns der Pflege der Kameradschaft widmen. Die Kriege in der Ukraine und Palästina beschäftigen uns noch immer. Kommentieren will Martin Landis diese Kriege nicht, dafür

ein Zitat weitergeben, auf das er gestossen ist: Zitat: «Es reicht nicht aus, den Krieg zu gewinnen. Es ist wichtiger, den Frieden zu organisieren.» Zu dieser Erkenntnis ist Aristoteles bereits im Jahr 367 Jahr vor Christus gelangt!!

Begrüssung

Der Präsident Martin Landis freut sich, dass viele Ehrenmitglieder, angehende Ehrenveteranen, Delegierte der Bezirksorganisation und Vertreter der befreundeten Sport-, Schiess- und Veteranenverbände den Weg in die Heslihalle in Küsnacht gefunden haben. Besonders begrüsst er Markus Ernst, Gemeindepräsident von Küsnacht, und Adrian von Burg, Gemeinderat.



Ehrung der verstorbenen Kameraden

2023 wurden 33 Ehrenveteranen und 12 Veteranen in die Ewigkeit abberufen. Mit einem besinnlichen Musikstück und bei gesenkter Verbandsfahne geschmückt mit dem Trauerflor gedenken die Anwesenden ihren verstorbenen Kameraden.

VSSV

Beat Laubscher überbringt die besten Wünsche von Zentralpräsident Beat Abgottspön. Dem Zentralvorstand ist es ein grosses Anliegen, den Kontakt und die Begegnungen mit den Kantonalverbänden zu pflegen. Es ist ihm wichtig, aus erster Hand, zu erfahren, was diese bewegt und was sie vom Zentralverband erwarten. 2023 wurden die SVEM und die EK des VSSV erstmals über das Meldeverfahren der neuen IT-Lösung SwissVeteran abgewickelt. Im Vergleich zum Vorjahr konnten an der Heimrunde der SVEM und bei der EK leicht steigende Beteiligungen verzeichnet werden. Der JU+VE-Final mit dem Meisterfinal als Höhepunkt fand unter optimalen äusseren Bedingungen in der Guntelsey in Thun statt. Die geplante Preisverdoppelung der GP11 konnte dank der Gutheissung der von Ständerat Werner Salzmann eingereichten Motion «Keine Verteuerung der Munition für die Schützen, keine Schwächung des Wehrwillens» durch Stände- und Nationalrat verhindert werden. Dies ist auch dem grossen Einsatz des VSSV, seines Zentralpräsidenten, der Kantonalverbände der Schützenveteranen und der Matchschützen zu verdanken. Beat Laubscher ruft die Schützenveteraninnen und -veteranen auf, möglichst zahlreich am Eidgenössischen Schützenfest für Veteranen in Langenthal und Melchnau teilzunehmen. Diese Gelegenheit zur Kameradschaftspflege muss genutzt werden.

Ernennung der Ehrenveteranen

Höhepunkt jeder Delegiertenversammlung ist die Ernennung der Ehrenveteraninnen und Ehrenveteranen. Die Geehrten sind bzw. werden in diesem Jahr 80 Jahre alt und sind seit mindestens 10 Jahren Mitglied im KZSV. Als Anerkennung ihrer treuen Dienste dürfen sie heute mit Stolz den goldenen Zweig des VSSV entgegennehmen. Claudio Gick verliest die Namen der 44 neu ernannten Ehrenveteraninnen und



Ehrenveteranen. Zusammen mit Kaspar Haldermann übergibt Martin Landis ihnen den goldenen Zweig und gratuliert ihnen. Nach der Ehrung spielt die Hadliker Huusmusik ein stimmungsvolles Musikstück.



Jahresberichte, Rechnungsabnahme, Budget und Jahresbeitrag

Die Jahresberichte des Präsidenten und der Schützenmeister sowie die Jahresrechnung 2023, das Budget 2024 und der Jahresbeitrag 2024 werden einstimmig genehmigt.

Wahlen

Zur Wiederwahl für den Vorstand stellen sich Präsident Martin Landis, Kassier Beat Laubscher und Fähnrich Urs Kamm zur Verfügung. Martin Landis wird mit grossem Applaus wieder als Präsident gewählt. Beat Laubscher und Urs Kamm werden in Globo mit ebenso grossem Applaus in ihrem Amt bestätigt. Als Revisoren werden Roland Greuter, (1. Revisor), Paul Burgener (2. Revisor) und Werner Ade (Ersatzrevisor) gewählt.

Grussbotschaft von Markus Ernst, Gemeindepräsident Küsnacht



Markus Ernst heisst die Versammlung herzlich willkommen im Schützenmekka Küsnacht. Vier Vereine widmen sich in Küsnacht dem Schiesswesen: der Feldschützenverein Forch, der Schützenverein Küsnacht, die Schützengesellschaft und die Sportschützen. Küsnacht hat eine grosse Lebensqualität, liegt am See, ist stadtnah, beliebt als Wohn- und Arbeitsort. Auch bei über 15'000 Einwohnern versteht sich Küsnacht immer noch als Dorf. Über 100 Vereine sorgen mit ihren Aktivitäten für ein vielfältiges Freizeitangebot mit verschiedenen Sportanlagen. Zurzeit kämpft die Gemeinde aber um den Erhalt ihres von einer Lärmklage aus der Nachbargemeinde bedrohten Schützenhauses. Der Gemeinderat wird sich aber mit allen Hebeln für den Fortbestand des Schiessstands Holletsmoos einsetzen. Das Gemeindegebiet umfasst 1'235 Hektaren, je ein Drittel ist Siedlungs-, Landwirtschaftsgebiet und Wald. Unten am See ist es dicht überbaut. Das Küsnachter Tobel, der Rumensee und der Schübelweiher sind wunderbare Naherholungsgebiete. Der siebenköpfige Gemeinderat hat zum Ziel, dass Küsnacht weiterhin eine attraktive, vielfältige und lebenswerte Gemeinde bleibt und kommende Herausforderungen meistern kann. Als Dorf ist Küsnacht nur ein kleines Rad im Getriebe der Schweiz und der Blick auf die Welt lässt ja nicht nur Gutes erahnen. Umso wichtiger ist es, dass wir uns bewusst sind, wie gut es uns geht und dass wir Sorge tragen zu unserer Dorfgemeinschaft, unseren Vereinen, unserem Kanton und zu unserer Schweiz. Markus Ernst freut sich, zusammen mit seinem Gemeinderatskollegen Adrian von Burg im Namen der Gemeinde, der Versammlung Kaffee und Kuchen zu spendieren. Er wünscht weiter eine gute Versammlung und anschliessend einen geselligen Abend. Er wünscht allen «guet Schuss», Geselligkeit und Kameradschaft. Die Versammlung verdankt die Grussbotschaft mit herzlichem Applaus.

Markus Ernst freut sich, zusammen mit seinem Gemeinderatskollegen Adrian von Burg im Namen der Gemeinde, der Versammlung Kaffee und Kuchen zu spendieren. Er wünscht weiter eine gute Versammlung und anschliessend einen geselligen Abend. Er wünscht allen «guet Schuss», Geselligkeit und Kameradschaft. Die Versammlung verdankt die Grussbotschaft mit herzlichem Applaus.



Anträge

Die Bezirksorganisation-Winterthur beantragt der Versammlung, dass die Kranzlimite beim Sturmgewehr 57/03 ungeachtet der Laufvariante angewendet wird. Damit wird angestrebt, die 2018 beim Sturmgewehr 57-03 eingeführte Unterscheidung in Gewehre mit Sport- oder Ordonnanzlauf und damit verbunden für erstere eine höhere Auszeichnungslimite wieder aufzuheben. Falls der Antrag gutgeheissen würde, müsste er vom KZSV an den VSSV weitergeleitet werden. In der Abstimmung unterliegt der Antrag mit 15 Ja- zu 26 Neinstimmen.

Abgabe der Auszeichnungen 2023

Es folgt die Abgabe der Verbandsauszeichnungen:

- Kategoriensieger im Jahresschiessen:



- Peter Vollenweider
- Anton Hauser
- Izeir Amzai
- Renato Kissling

- Peter Heidelberger (entschuldigt)
- Reto Trachsler (entschuldigt)

- Meisterfinal Teilnehmer am JU+VE-Final:



- Anton Hauser
- Renato Kissling
- Heinz Störi

- Cornelius von Rechenberg (entschuldigt)

- Medaillengewinner EK VSSV:

- Hansueli Mathys (Wappenscheibe)

Martin Landis und Hugo Vögele gratulieren den Siegern zu ihren grossen Leistungen.



Ehrungen

Felix Schneider tritt als IT-Verantwortlicher aus dem Vorstand zurück. Martin Landis würdigt ihn für seine grossen Verdienste und grosse Arbeit zugunsten des KZSV. Felix Schneider trat 2009 in die Bezirksorganisation Meilen und damit in den KZSV ein. 2013 wurde er als IT-Verantwortlicher in den Vorstand gewählt. In dieser Funktion und als Mitglied der Technischen Kommission hat er die Digitalisierung in der Abwicklung



der Jahresschiessen und in der Mitgliederverwaltung eingeführt und stetig weiterentwickelt. In Anerkennung dieser verdienstvollen Arbeit schlägt Martin Landis vor, Felix Schneider zum Ehrenmitglied zu ernennen. Dem stimmt die Versammlung mit grossem, anhaltendem Applaus zu.

Am Schluss der Traktandenliste angeht, dankt der Präsident allen Personen, die mit ihrer Arbeit zum guten Gelingen dieser Delegiertenversammlung beigetragen haben, ganz herzlich. Ein besonderer Dank geht an Claudio Bivetti, Präsident der BO Meilen, und seine fleissigen Helferinnen und Helfern.

Mit dem Schlusswort dankt Martin Landis allen Veteraninnen und Veteranen für ihre Teilnahme an der Versammlung und wünscht ihnen vor allem Gesundheit, frohe Geselligkeit, «guet Schuss» und für den anschliessenden Imbiss «en guete» und ein gemütliches Beisammensein. Er dankt der Hadlijker Huusmusig für die musikalische Begleitung des Essens.



Christian Hosig, Aktuar 15.März 2024